



AMT SBLATT

für Amstetten . Bräunisheim . Hofstett-Emerbuch . Reutti . Schalkstetten . Stubersheim

Ausgabe 09 · Donnerstag, 26. Februar 2015

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

28. Februar Konzert, Feuerwehrkapelle Amstetten,
Gemeinschaftshaus Hofstett-Emerbuch,
19.30 Uhr

Sozialer Förderverein Amstetten e.V. 2015

Herzliche Einladung zur **Gründungsversammlung** am Montag, den 02. März 2015 um 19.00 Uhr in den Vortragsaal im Rathaus Amstetten.

Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sind ganz herzlich eingeladen, an diesem bedeutenden Ereignis teilzunehmen und vor allem auch mitzumachen. Sehr überrascht waren die Organisatoren von den positiven Rückmeldungen aus der Bürgerschaft.

Es zeigt sich sehr deutlich, dass mit diesem Verein ein wichtiges soziales Bedürfnis unserer Gesellschaft aufgegriffen wird.

Wir haben folgende Tagesordnung der Gründungsversammlung vorgesehen:

1. Begrüßung durch Gemeinderat Heinrich Schmohl.
2. Anregungen und Diskussion zur Tagesordnung.
3. Grundsatzausführungen zu dem Thema:
Geschichte unserer "Sozialen Sicherungssysteme in Deutschland". von Gemeinderat Hermann Eberhardt
4. Vorstellung der geplanten Satzung und insbesondere der Ziele des neu zu gründenden Vereins von Gemeinderat Hermann Eberhardt.
5. Beschluss zur Gründung des Vereins und Beschluss der neuen Satzung.
6. Unterzeichnung der Satzung durch die Gründungsmitglieder.
7. Wahlen
Vorsitzende(r)
2 Stellvertreter(innen)
Kassierer(in)
Schriftführer(in)
bis zu drei Beisitzer(innen)
2 Kassenprüfer(innen)
8. Sonstiges, Anregungen

Ende der Gründungsversammlung.

Kommen Sie einfach vorbei und informieren Sie sich über diese in unserer Gemeinde notwendigen Einrichtung.

Wer an diesem Abend das Gründungsprotokoll unterzeichnet, geht in die Vereinsgeschichte als Gründungsmitglied ein.

Über viele Besucher aus der Bürgerschaft freuen sich die Organisatoren

Hermann Eberhardt
Gemeinderat, Fraktions-
vorsitzender

Heinrich Schmohl
Gemeinderat

**Herzliche Einladung
zum gemeinsamen Seniorennachmittag
der Kirchengemeinden Hofstett-Emerbuch
und Stubersheim
am 08.03.2015, 14.00 Uhr
in die Gemeindehalle in Stubersheim**

Katharina von Bora - Die Lutherin



Beim gemeinsamen Seniorennachmittag erzählt Historiker Günther Alius die aufregende Lebensgeschichte der Katharina von Bora.

Der Männergesangsverein Stubersheim umrahmt das Programm; es erwarten Sie Kaffee und Kuchen und kalte Getränke.

Evangelische Kirchengemeinden
Hofstett-Emerbuch und Stubersheim

GEMEINDE

Bürgermeister - Sprechstunde

Nach Vereinbarung, Telefon (07331) 3006-0

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 - 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 - 16.00 Uhr



ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST**Für Amstetten mit Teilorten:****Notfallpraxis im Bundeswehrkrankenhaus Ulm****Ärztlicher Bereitschaftsdienst:****Montag bis Freitag 18 - 8 Uhr****Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr**

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer 0731 - 1400140 an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Kinder-Notfallpraxis

Die Kinder-Notfallpraxis ist für die Gebiete Stadt Ulm, den Alb-Donaukreis, sowie für Neu-Ulm, Nersingen, Senden und Vöhringen zuständig.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 19.00-21.30 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9.00-20.30 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:**Notfallpraxis im Klinikum Heidenheim**

Tel: (0 73 21) 48 00 50.

Zahnärztlicher Notdienst:

An den Wochenenden und Feiertagen sind im Alb-Donau-Kreis jeweils zwei Zahnärzte zum zahnärztlichen Notfalldienst eingeteilt. Dieser Notfalldienst kann unter folgender Nummer abgefragt werden: **(01 80) 591 1601.**

Apotheken:**Fr. 27.02.2015, 08.30 - 08.30 Uhr**

Helfenstein-Apotheke, Eybstr. 16, 73312 Geislingen
Tel: 07331 - 98 63 90

Sa. 28.02.2015, 08.30 - 08.30 Uhr

Cosmos-Apotheke, Bahnhofstr. 30, 73329 Kuchen/Fils
Tel: 07331 - 8 21 11

Kur-Apotheke, Hauptstr. 3, 73342 Bad Ditzenbach
Tel: 07334 - 58 91

Sozialstation Ulmer Alb

Amstetten, Tel. (07331) 7 15 97 08

Bürozeiten donnerstags 14 bis 16 Uhr

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...

Kontaktaufnahme über Tel. (07331) 3006-0

NOTRUF**112**

Polizeinotruf (Unfall, Überfall) 110

Notarzt/Rettungsdienst 112

Feuerwehr 112

Polizeiposten Amstetten (0 73 31) 7 15 70

Polizeidirektion Ulm (0731) 1 88-0

Krankentransport (Geislingen) (07331) 1 92 22

Helfensteinklinik Geislingen (0 73 31) 23-0

Energieversorgung Filstal

(Störungsdienst) (071 61) 7 76 77

Alb-Elektrizitätswerk

(Störungsdienst) (07331) 2 09-777

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb 01 72-732 70 20

IMPRESSUM**IMP****Herausgeber:** Bürgermeisteramt AmstettenTel. (07331) 3006-0, www.amstetten.de**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,

89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 . 98 76-0,

Fax. (07348) 9876-21, E-Mail: verlag@zipperlen.de**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags**

Am **Montag, 2. März 2015**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik** statt. **Beginn: 14:30 Uhr.**

Tagesordnung**Öffentliche Beratung**

1. Verlängerung der Dienstzeit des Naturschutzbeauftragten, Herrn Michael Rieger, Allmendingen
2. Bericht über den Zustand der Fließgewässer, Badeseen und den Trinkwasserzustand im Alb-Donau-Kreis
3. K7331 Brücke über den Schmiechkanal in Sondernach
- Genehmigung der Bauunterlagen und Einleitung des Planfeststellungsverfahrens
4. Belagsmaßnahmen auf Kreisstraßen 2015
- Information
5. Umsetzung der Radwegekonzeption an Kreisstraßen
6. K 7406 Radweg Sonderbuch - Asch
- Anerkennung der Schlussabrechnung
7. Bekanntgaben

Heinz Seiffert

Landrat

**Ist Ihre Hausnummer GUT erkennbar?**

Im NOTFALL kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder RETTUNGSDIENST sein!

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN

Sprechstunden der Bezirksnotarin

Die Notarin hält regelmäßig donnerstags im Rathaus Amstetten ihre Sprechstunden ab. Es wird aber gebeten, sich vorher telefonisch unter der Tel. 0731/189-2327 anzumelden.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 23.02.2015**1. Bürgerfragestunde**

Es wurde vorgetragen, dass es dem Roten-Kreuz Lonsee nicht gestattet wurde einen Container zur Altkleidersammlung aufzustellen. Es konnte nur geantwortet werden, dass für die Aufstellung eines solchen Kleidercontainers grundsätzlich eine Sammelgenehmigung vorliegen müsse. Außerdem sei auf den gemeindlichen Sammelplätzen keine Kapazität mehr frei.

2. Planungswettbewerb Gemeinschaftsschule Lonetal

Seitens der Schulleitung wurde der Gemeinderat am 28.04.2014 in öffentlicher Sitzung darüber informiert, dass angesichts der neuen Anforderungen an die Gemeinschaftsschule über einen Um- bzw. Anbau nachgedacht werden müsse. So benötige die Schule schon zu Beginn des Schuljahres 2016/2017 weitere Räume, so dass seitens der Schulleitung dem Gremium ein Raumprogramm vorgestellt wurde, bei welcher von einer Zweizügigkeit sowohl in Grund- als auch Gemeinschaftsschule ausgegangen wurde. Demnach hat die Schulleitung eine fehlende Fläche von rd. 500 m² ermittelt, wobei zusätzlich auch weiterer Raumbedarf von der Kernzeitbetreuung angemeldet wurde.

Der Gemeinderat hat daraufhin am 20.10.2014 in öffentlicher Sitzung den Beschluss gefasst, einen Planungswettbewerb durchzuführen, um Anregungen und Lösungsvorschläge zur weiteren Vorgehensweise zu erhalten. Hierzu wurden drei im Schulbau erfahrene Architekturbüros beauftragt, gegen eine Pauschale in Höhe von 3.500 € (incl. MwSt.) sich mit nachfolgenden Aufgabestellungen zu befassen und deren erarbeiteten Vorschläge dem Gremium bzw. der Schulleitung zu erläutern:

- Umsetzung Raumkonzept für die Gemeinschaftsschule einschl. Kernzeitbetreuung, sowie Option für eine Ganztageschule in der Grundschule
- Sonstige anstehende Umbau/Sanierungsmaßnahmen (z.B. Sanitärbereiche, Schalldämmung, Rektorat, Raumakustik, optische Aufwertungen etc.)

Die planenden Büros haben jeweils einzeln ihre Vorentwürfe bzw. Varianten vorgestellt und die Fragen aus dem Gremium bzw. von der Schulleitung beantwortet. Seitens der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass eine Bewertung mit Beratung zur weiteren Vorgehensweise in einer nächsten Sitzung erfolgen soll und der Lehrerschaft bis dahin die Pläne anschauen und darüber diskutieren kann.

3. Schaffung einer Stelle für die Schulsozialarbeit mit 50% für die Gemeinschaftsschule Lonetal am Schulstandort Amstetten

Schulsozialarbeiter fungieren als Teil der Jugendhilfe als Ansprechpartner bei Fragen der Bildung, Erziehung und Betreuung junger Menschen. Schulsozialarbeit soll eine Unterstützung für Schüler, Eltern und Lehrer bei Problemen darstellen. Sie beraten Schüler und unterstützen bei Problemen in der Schule oder bei familiären und persönlichen Schwierigkeiten. Sie bieten Eltern Hilfestellung bei schulischen und familiären Problemen und kooperieren mit Lehrern, Fachdiensten und der offenen Jugendarbeit.

Durch den Betrieb der Ganztageschule wird diese zunehmend zum Lebensraum der Schüler und Probleme dieser verlagern sich immer mehr in die Schule. Durch steigende Berufstätigkeit beider Eltern, der steigenden Zahl Alleinerziehender und einem erhöhten Bedarf an sozialer Integration steht die Schule vor wachsenden Aufgaben.

Die Gemeinschaftsschule Lonetal weist einen hohen Anteil von Schülern mit Migrationshintergrund auf. Gerade Kinder aus Zuwandererfamilien benötigen dringend Unterstützung bei ihrer Integration. Hier wirkt eine gute Schulsozialarbeit präventiv. Die Schulsozialarbeit ersetzt weder die pädagogische Arbeit der Lehrkräfte noch das Handeln des beim Landratsamtes angesiedelten Jugendamtes. Die Schulsozialarbeit kann Lehrkräfte entlasten.

Durch den Schulbetrieb an zwei Schulstandorten wünscht die Schulleitung je zwei 50% Stellen zu schaffen. Ein Einsatz wäre während der Schulzeit täglich an beiden Schulstandorten gegeben.

Seit dem Jahr 2012 wird die Schulsozialarbeit vom Land Baden-Württemberg mit einem Betrag von 16.700,- € je Vollzeitstelle finanziert. Denselben Betrag übernimmt der Alb-Donau-Kreis. Der Restbetrag wird von der Gemeinde getragen.

Es bieten sich zwei Möglichkeiten einen Schulsozialarbeiter zu beschäftigen. Entweder wird dieser im Rahmen einer Personalleihe geliehen oder direkt bei der Gemeinde angestellt. Die Kosten für eine solche Personalleihe liegen für das Schuljahr 2015/2016 bei einem Beschäftigungsumfang von 50% bei 35.067,09 €. Davon muss noch der Zuschuss in Höhe von 16.700,- € abgezogen werden, so dass Kosten in Höhe von knapp 17.000,-€ entstehen. Bei einer Festanstellung setzten sich die Gesamtkosten ebenfalls aus den Personalkosten, Personalnebenkosten, Sachkosten sowie Gemeinkosten zusammen. Auf gleicher Grundlage stehen bei einer 50 % Anstellung Gesamtkosten in Höhe von 25.887,57 € an. Davon muss auch wieder der Zuschuss in Höhe von 16.700,- € abgezogen werden und die übrigen 9.187,57 € müssten von der Gemeinde getragen werden.

Der Gemeindeverwaltungsverband hat in seiner Sitzung am 02. Dezember 2014 eine Beschlussempfehlung für zwei 50% Stellen (eine in Amstetten, eine in Lonsee) abgegeben, wobei die genaue Ausgestaltung der Stellen (Festanstellung oder Personalleihe) offen geblieben ist. Da Anstellungsträger die jeweilige Gemeinde ist, können die beiden Gemeinden unabhängig voneinander über die Schaffung und Ausgestaltung der Stelle entscheiden.

Nach kurzer Diskussion beschließt das Gremium einstimmig eine 50% Kraft bei der Gemeinde anzustellen.

4. Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten

Bei der Hauptversammlung am 21.02. 2015 wurde kein Feuerwehrkommandant gefunden. Deshalb wird dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung genommen.

5. Zustimmung zur Wahl der stellvertretenden Feuerwehrkommandanten

Bei der Hauptversammlung am 21.02.2015 wurde Herr Daniel Rinklin für 5 Jahre zum 1. Stv. Feuerwehrkommandanten und Herr Rudi Schmid für die Restlaufzeit von 3 Jahren zum 2. Stv. Kommandanten gewählt.

Der Gemeinderat stimmt der Wahl der stellvertretenden Feuerwehrkommandanten einstimmig zu.

6. Bebauungsplan „Binsenstraße II – nördlicher Teil“ – Aufstellungsbeschluss

Um im Teilort Schalkstetten weiterhin Bauplätze insbesondere für ortsansässige Personen anbieten zu können, sollen nördlich der Binsenstraße auf einem Teil mit rd. 2.000 m² von Flst. 248 drei weitere Bauplätze ausgewiesen werden. Eine öffentliche Behandlung durch den Ortschaftsrat hat hierzu am 27.01.2015 stattgefunden und vonseiten des Ortschaftsrates wurde einstimmig zugestimmt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

- Für das Gebiet „Binsenstraße II – nördlicher Teil“ soll ein Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften aufgestellt werden. Der räumliche Geltungsbereich wird dabei begrenzt durch die Binsenstraße im Süden, Weg Nr. 246 (Haustraße) im Westen, Flst. 248/1 im Osten. Maßgebend für die räumliche Abgrenzung ist die durch das Ortsbauamt gefertigte Lageplanskizze vom 30.01.2015.
- Folgende Planungsziele werden angestrebt:
Nachdem im Teilort Schalkstetten keine Flächen mehr für die Wohnbebauung zur Verfügung stehen, sollen weitere Bauplätze für die Wohnbebauung geschaffen werden. Durch die Aufstellung dieses Bebauungsplanes kann der Wohnbedarf insbesondere für ortsansässige Personen vorläufig abgedeckt werden.
- Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen, die Bürger- und Behördenanhörung vorzunehmen und die Ausarbeitung des notwendigen Umweltberichts, sowie die Erschließungsplanung in Auftrag zu geben.

7. Bestattungsformen auf den Friedhöfen in Amstetten

Kämmerer Herr Beutel führt aus, dass in letzter Zeit immer mehr Anfragen zu den verschiedenen Bestattungsformen vorgebracht wurden. Auf den Amstetter Friedhöfen werden folgende Bestattungsformen angeboten:

Erdgräber als Einzelgrab	auf allen Friedhöfen
Erdgräber als Doppelgrab	auf allen Friedhöfen außer Reutti
Urnengräber als Einzelgrab	auf allen Friedhöfen außer Reutti
Urnengräber als Doppelgrab	auf allen Friedhöfen außer Reutti
Begräbnisplatz in einer Urnenstele	Friedhof Waldeck in Amstetten-Bahnhof.

Mit diesem Angebot wird den Bedürfnissen der Bevölkerung im Wesentlichen entsprochen. Zur Abrundung des Angebots beziehungsweise aus Kapazitätsgründen sind folgende Änderungen angedacht:

Friedhof Reutti - Urnenstelen

Die Kapazität des Friedhofs Reutti ist aus räumlichen Gründen sehr begrenzt. Die Ausweisung eines separaten Urnengrabfelds oder von Erdgräbern als Doppelgrab ist aus Platzgründen nicht möglich. Der Friedhof Reutti ist ständig an der Kapazitätsgrenze ausgelastet. Nachdem sich die Bestattungskultur in den letzten Jahren gewandelt hat, wäre die Aufstellung von Urnenstelen entlang der Kirche eine Möglichkeit zur Entlastung. Im Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat schlug die Verwaltung vor, auf dem Friedhof Reutti zunächst eine Urnenstele aufzustellen. Die Gestaltung (Höhe, Form) wird dann noch mit dem Ortschaftsrat abgestimmt. Im Haushaltsplan 2015 sind 12.000 € für diese erste Stele bereit gestellt.

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

Verkürzung der Ruhezeit

Eine andere Möglichkeit, den Friedhof Reutti zu entlasten, wäre die allgemeinen Ruhezeiten zu verkürzen. Allerdings gibt es dazu in Bräunisheim ein spezielles Problem: Aufgrund eines geologischen Gutachtens ist dort die Ruhezeit amtlich auf mind. 25 Jahre festgesetzt. Sollte sich eine allgemeine Ruhezeitverkürzung ergeben, müsste im neuen Teil des Friedhofes der Bau von Grabkammern in Betracht gezogen werden. Die zusätzlichen Kosten für fünf Begräbnisstellen betragen voraussichtlich 2.500 €. Die Verkürzung der Ruhezeit würde auch für die Nutzungsberechtigten eine erhebliche Einsparmöglichkeiten ergeben, weil die Gebühr mit den Nutzungsjahren zusammenhängt.

Die Bestattungskultur hat sich in der Zwischenzeit vielfach gewandelt, oft sind die nächsten Angehörigen nicht mehr am Ort wohnhaft oder können aus gesundheitlichen Gründen das Grab nicht mehr pflegen, so dass immer mehr Grabpflegeverträge abgeschlossen werden.

Damit wäre die Akzeptanz zur Verkürzung der Ruhezeit bei einem großen Teil der Bevölkerung gegeben. Auch in den meisten umliegenden Gemeinden gibt es kürzere Ruhezeiten:

Nach ausgiebiger Diskussion bittet der Gemeinderat die Verwaltung noch einmal zu prüfen, ob nicht eine Pauschale pro Bestattung im Erdgrab gefunden werden kann und somit unterschiedliche Ruhezeiten in den einzelnen Friedhöfen realisierbar werden. Außerdem soll der Preisunterschied zwischen einer Ruhezeit von 25 Jahren zu 20 Jahren verdeutlicht werden.

Ablagemöglichkeit von Blumen an Urnenstelen

Wie auf fast allen anderen Friedhöfen üblich, ist die Ablage von Blumen an Urnenstelen ausgeschlossen. Die Bestattung in einer Stele soll eine einfache Bestattung ohne weitere Grabpflege sein. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde der Antrag gestellt, auch bei Urnenstelen die Möglichkeit, Blumen abzulegen zuzulassen.

Verschiedene Ausgestaltungen wurden überprüft und auch deren Kosten ermittelt. Dadurch entstehen jedoch enorm hohe Kosten, so dass der Gemeinderat mit 15 Ja-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen hat, dass unterhalb der Stele die Möglichkeit geboten wird Blumen abzustellen.

Urnenstelen doppelte Nutzung

Obwohl technisch möglich, ist die doppelte Nutzung eines Stelenplatzes durch 2 Urnen bisher nicht geregelt. Da im Gegensatz zu Erdbestattungen keine bestimmte Reihenfolge bei der Neubelegung eingehalten werden muss, kann die Zweitbelegung allgemein zugelassen werden. Dies wird bei der Satzungsänderung mit aufgenommen werden.

Aufhebung des Verbots von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit

Das Verbot, Grabsteine aus ausbeuterischer Kinderarbeit zu benutzen, wurde von den Verwaltungsgerichten als rechtswidrig eingestuft. Es gebe keinen geeigneten Nachweis, wie die Grabsteine produziert werden. Deshalb ist dieses Verbot wieder aufzuheben. Dies wird ebenfalls bei der Satzungsänderung mit aufgenommen werden.

Muslimische Bestattungen

Der Antrag, auf dem Friedhof in Amstetten ein muslimisches Grabfeld einzurichten, kann nicht umgesetzt werden. Im Islam ist vorgegeben, ein Grab nur einmal belegen zu dürfen. Da in Deutschland Gräber nur zeitlich begrenzt vergeben werden, müsste anders gewährleistet werden, dass die Nutzungsrechte stets verlängert werden. Da dies aber nicht praktikabel ist, wäre die Einrichtung eines rein konfessionellen Friedhofes eine geeignetere Lösung.

Weitere Bestattungsformen

Auch für weitere Bestattungsformen wie Gemeinschaftsgrabanlagen oder Baumbestattungen fehlt in Amstetten zurzeit der Bedarf.

Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, dass die bisherigen Bestattungsformen in Amstetten ausreichen.

8. Sonstiges, Bekanntgaben, Verschiedenes

Auf Nachfrage wird ausgeführt, dass die Hauptwege der Friedhöfe nach Erledigung der anderen Prioritäten bzw. bei Wetterberuhigung ausgeführt werden.

Außerdem findet nach Abschluss der Wintersaison ein Gespräch mit den Lohnunternehmen statt, um zu reflektieren und Verbesserungen im kommenden Winter zu erkennen.

Einladung zu einer Bürgerinformationsveranstaltung

Auf der Gemarkung Schalkstetten ist zur Einspeisung des Stromes aus dem Windpark Lauterstein der Bau eines Umspannwerkes geplant. Dies bedeutet jedoch auch einen Eingriff in die Landschaft und damit ist jeder Bürger davon betroffen.

Noch vor dem Beginn des offiziellen Genehmigungsverfahrens wollen wir die Bürger über das Projekt informieren. Die Planungsgesellschaft und unser Albwerk stellen das gesamte Projekt den Bürgern vor:

Montag, den 09. März 2015 um 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Schalkstetten

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit mit den Planern und Projektentwicklern zu diskutieren.

Hierzu sind alle Bürger herzlichst eingeladen.

Auf Ihren Besuch freut sich
der Ortschaftsrat von Schalkstetten
und Ortsvorsteher Hermann Eberhardt

GLÜCKWÜNSCHE



Wir gratulieren

Frau Gerda Streibich, Amstetten
zum 76. Geburtstag am 26.02.2015

Herrn Jörg Skopec, Amstetten
zum 74. Geburtstag am 27.02.2015

Herrn Ernst Bollet, Bräunisheim
zum 78. Geburtstag am 27.02.2015

Frau Lore Mayerhofer, Schalkstetten
zum 85. Geburtstag am 27.02.2015

Frau Gisela Lind, Reutti z
um 70. Geburtstag am 28.02.2015

Herrn Karl Braun, Reutti
zum 79. Geburtstag am 29.02.2015

Frau Elife Öztürk, Amstetten
zum 74. Geburtstag am 01.03.2015

Herrn Sati Aral, Amstetten
zum 85. Geburtstag am 01.03.2015

Herrn Peter Rönnspeck, Amstetten
zum 72. Geburtstag am 04.03.2015

GEMEINDEBÜCHEREI



Ostern und Frühling

Auf den Ausstellungstischen im Erd- und Untergeschoss finden Sie Bastelbücher, Kochrezepte, Spiele und Geschichten zum Thema Frühling und Ostern.

Kommen Sie vorbei und holen Sie sich Tipps und Anregungen, zum Feiern, Dekorieren und Lesen aus der Bücherei im Rathaus.



Spiegel Bestseller jetzt auch als Paperback

Nachdem unsere Leser die Titel der Spiegel-Liste Belletristik Hardcover so intensiv nachfragen, werden ab jetzt auch die Neueinsteiger zur Paperback-Liste automatisch montags geliefert. Durch eine spezielle Einbandart sind auch diese Titel relativ widerstandsfähig und für die vielfache Ausleihe in der Bücherei vorbereitet. Wir freuen uns, dass wir Ihnen diesen Service bieten können.

Kommen Sie vorbei und wählen Sie aus einer Vielzahl von Titeln und Themen.

Wir sehen uns in der Bücherei – Ihr Büchereiteam!

SPIEGEL Bestseller

KINDERGARTEN



Am Faschingsdienstag war der Kindergarten „Zentrum“ in der AWO Amstetten eingeladen.

Einige der Senioren erwarteten uns schon und winkten uns vom Fenster aus zu. Passend zu unserem Faschingsmotto „Dschungel“, hatten wir ein tolles Programm mit Spielen und Tänzen der Dschungeltiere vorbereitet:

„Der Gorilla mit der Sonnenbrille“ tanzte einen tollen Boogie – Woogie vor und die Affenbande machte dazu Musik. Als gemeinsames Lied, bei dem auch die Bewohner der AWO mitmachen konnten, sangen wir „Kleine Hände, große Hände“.

Nachdem die Dschungeltierchen außer Atem waren gab es als kleine Stärkung leckere Fastnetsküchle und Apfelschorle.

Wir hatten alle sehr viel Spaß und bedanken uns nochmals herzlich für die Einladung.

Der Kindergarten Zentrum

SCHULE

Ferienbetreuung der Kernzeit Amstetten

In den **Osterferien** hat die Kernzeitbetreuung der Gemeinde Amstetten **von Montag 30. 03. bis Donnerstag 02. 04. 2015 geöffnet**. Da nicht alle Kernzeitkinder da sein werden, gibt es noch freie Plätze für externe Kinder.



Wir werden in den vier Tagen allerlei Spiele spielen, malen u. basteln und vielleicht auch einen Ausflug machen.

Wer Interesse hat, bitte bei der Kernzeitbetreuung (Fr. Frey-Bozon) **bis spätestens Montag, 02. 03. 2015 anmelden**.

Anmeldeformulare gibt es im Kernzeitraum der Schule oder auf der Homepage der Gemeinde: www.amstetten.de

Information zur Anmeldung in die Geislinger Gymnasien

Aufnahme in die Klasse 5 der Geislinger Gymnasien
Schülerinnen und Schüler, die nach den Sommerferien aus den Klassen 4 in die Gymnasien aufgenommen werden sollen, müssen an den Anmeldetagen angemeldet werden. **Anmeldetage** in den Sekretariaten der beiden Schulen sind:

Mittwoch, 25. März 2015:
(8.00 – 11.30 und 14.00 – 17.00 Uhr)

Donnerstag, 26. März 2015

(8.00 – 11.30 und 14.00 – 17.00 Uhr)

Die Erziehungsberechtigten nehmen die **Anmeldung persönlich** (nicht telefonisch oder schriftlich) vor.**Mitzubringen sind:**

Formular der Grundschule: „Anmeldung bei der weiterführenden Schule“

Geburtsurkunde oder Familienstammbuch

Beide Gymnasien bieten sowohl ein sprachliches als auch ein naturwissenschaftliches Profil an.

In den Klassen 5–8 sind folgende Sprachenfolgen möglich.

G 8	Helfenstein-Gymnasium		Michelberg-Gymnasium
Klasse	G 8	G 8	G 8
ab Kl. 5	Latein / Englisch	Englisch	Englisch
ab Kl. 6	Latein und Englisch	Französisch	Französisch oder Latein
ab Kl. 8	s- bzw. n-Profil		s- bzw. n-Profil
bei s-Profil:	Französisch oder Italienisch als 3. Fremdsprache	Italienisch als 3. Fremdsprache	Spanisch als 3. Fremdsprache
bei n-Profil:	NWT	NWT	NWT

G 9	Helfenstein-Gymnasium
ab Kl. 5	Englisch
ab Kl. 7	Französisch
ab Kl. 9	s- bzw. n-Profil
bei s-Profil:	Italienisch als 3. Fremdsprache
bei n-Profil:	NWT

Bei G 8 setzt ab Klasse 8 bis zur Klasse 10 eine Differenzierung (Profile) ein.

Bei G 9 ab Klasse 9 bis zur Klasse 11.

Die SchülerInnen entscheiden sich zwischen: **n-Profil** mit „Naturwissenschaft und Technik“ als weiterem Kernfach

oder

s-Profil mit einer dritten Fremdsprache als weiterem Kernfach

Alle sonstigen Fächer werden in beiden Profilen mit derselben Stundenzahl unterrichtet.

Über den Pflichtunterricht hinaus bieten beide Gymnasien noch eine Reihe von freiwilligen Arbeitsgemeinschaften an, u.a. im Bereich der Musik, des Sports, der Naturwissenschaften und der Sprachen.

Einzelheiten werden an den Informationsabenden der beiden Gymnasien näher erläutert (Termine siehe unten).

Die Anmeldung kann grundsätzlich an jedem der beiden Gymnasien erfolgen. Jede/r Schüler/in wird nach Möglichkeit auch in das Gymnasium aufgenommen, an dem er/sie angemeldet ist. Ein grundsätzlicher Rechtsanspruch besteht jedoch nicht.

Über die Zahl der in Geislingen zu bildenden Klassen entscheidet das Regierungspräsidium auf der Basis der Anmeldezahlen. Insofern kann es bei entsprechenden Konstellationen dazu kommen, dass das Regierungspräsidium eine Schülerumlenkung von einem auf das andere Gymnasium veranlasst.

In diesem Fall werden Wohnlage bzw. Verkehrsverhältnisse berücksichtigt, und es wird darauf geachtet, dass Geschwister möglichst dieselbe Schule besuchen können.

Ganztagesangebot / Verkehrsanbindung

Das Michelberg-Gymnasium bietet für alle SchülerInnen der Klassen 5–7 ein offenes Ganztagesangebot an.

Das Helfenstein-Gymnasium macht für alle SchülerInnen der Klassen 5+6 an 2 Nachmittagen ein Betreuungsangebot.

Weitere Informationen erhalten Sie an den Infoabenden der Schulen.

Die Erreichbarkeit der beiden Gymnasien wurde durch geänderte Busverbindungen für alle SchülerInnen des Einzugsgebiets verbessert.

Bitte informieren Sie sich über den neuen Kreisfahrplan.

InformationsabendeFür interessierte Eltern finden an beiden Gymnasien **Informationsabende mit den Kindern** statt und zwar am:**Montag, 09. März 2015 um 18.00 Uhr am Michelberg - Gymnasium**
Dienstag, 10. März 2015 um 18.00 Uhr am Helfenstein - Gymnasium**Tag der offenen Tür an der Daniel-Straub-Realschule Geislingen**Zum „Tag der offenen Tür“ am **Freitag, den 13. März 2015, um 14.30 Uhr**, laden wir alle Eltern der 4. Klasse und ihre Kinder recht herzlich ein.

An diesem Nachmittag

- stellen wir Ihnen unser Bläserklassenprofil vor – die Bläserklasse 5b freut sich, Sie und Ihre Kinder musikalisch begrüßen zu dürfen
- nehmen Ihre Kinder an einer Schulhausrallye teil – Schülerinnen und Schüler präsentieren unsere Schule, Ihre Kinder erleben an interessanten und spannenden Stationen die Daniel-Straub-Realschule
- werden Sie durch das neu sanierte Schulhaus geführt.
- informieren wir Sie über die seit einem Jahr eingeführte Ganztagesbetreuung in offener Form – Sie entscheiden, ob Ihr Kind daran teilnimmt
- beantworten Eltern und Schulleitung gerne Ihre Fragen.

Für das leibliche Wohl ist in unserer Cafeteria gesorgt. Wir freuen uns über Ihr/Euer Kommen.

Der Tag der offenen Tür endet um **17.00 Uhr**.Franz Sommer,
SchulleiterDaniel-Straub-Realschule
Uhlandstraße 15
73312 Geislingen an der Steige
Tel. 07331 24341
www.dsr-geislingen.de
poststelle@staub.rs.geislingen.schule.bwl.de**FREIWILLIGE FEUERWEHR****FREIWILLIGE FEUERWEHR AMSTETTEN****Außerordentliche Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Amstetten**

Die außerordentliche Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Amstetten hat am 21.02.2015 im Gemeinschaftshaus in Hofstett-Emerbuch stattgefunden. Begrüßt werden konnten am vergangenen Samstag neben den Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden auch zahlreiche Gemeinderäte und Ortsvorsteher. Bürgermeister Grothe wurde durch den stellvertretenden Bürgermeister Schmohl vertreten. Herr Schmohl begrüßte kurz die Feuerwehrangehörigen und übernahm anschließend die Leitung der anstehenden Wahlen.

Wahl des Feuerwehrkommandanten:

Das Amt des Feuerwehrkommandanten konnte trotz intensiver Suche nicht besetzt werden, da kein/e Kandidat/in für dieses Amt gefunden werden konnte.

Wahl der stellvertretenden Feuerwehrkommandanten:

Zum 1. stellvertretenden Feuerwehrkommandanten wurde Daniel Rinklin für 5 Jahre gewählt; Rudolf Schmid wurde für 3 Jahre zum 2. stellvertretenden Feuerwehrkommandanten gewählt.



v.l.n.r.: Daniel Rinklin und Rudolf Schmid

Zusammensetzung Feuerwehrausschuss:

Für 5 Jahre in den Feuerwehrausschuss wurden gewählt: Gerhard Scheible, Dragan Simon, Stefan Beirle, Ernst Rohr, Markus Mann, Markus Ziegler und Jörg Kilian.

Außerdem gehören dem Feuerwehrausschuss an: Der Feuerwehrkommandant als Vorsitzender, 1. stellvertretende Kommandant Daniel Rinklin, 2. stellvertretende Kommandant Rudolf Schmid, Leiter Löschzug Amstetten Wilhelm Ströhle, Leiter Löschgruppe Bräunisheim Michael Vogel, Leiter Löschgruppe Hofstett-Emerbuch Rudolf Schmid, Leiter Löschgruppe Reutti Martin Schaller, Leiter Löschgruppe Schalkstetten Tobias Mönkle, Leiter Löschgruppe Stubersheim Alexander Hupfer, Leiter der Jugendfeuerwehr Peter Jedele, Leiter der Seniorenabteilung Georg Schmid und Leiter der Feuerwehrkapelle Andreas Schmidt. Der Schriftführer Gerhard Wittlinger und der Kassier Ulrich Schöll gehören dem Ausschuss als beratende Mitglieder an.

Verschiedenes:

In die Einsatzabteilung wurde Andreas Bückle aufgenommen. Herr Bückle wird tagsüber mit dem Löschzug Amstetten ausrücken.

Da das Amt des Feuerwehrkommandanten nicht besetzt werden konnte, übernimmt die Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Amstetten bis auf weiteres Daniel Rinklin und Rudolf Schmid.

Gez.

Daniel Rinklin

FEUERWEHRKAPELLE AMSTETTEN

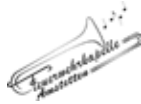
Die Feuerwehrkapelle Amstetten lädt ein!!

Die Feuerwehrkapelle Amstetten lädt Sie zum diesjährigen Frühjahrskonzert am 28. Februar 2015 in das Gemeinschaftshaus nach Hofstett-Emerbuch recht herzlich ein. Ab 19.30 Uhr (Einlass ist bereits ab 18.30 Uhr) möchten wir Sie mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm begeistern. Zu Gast ist dieses Jahr der Musikverein „Harmonie“ Gosbach e.V., der in der ersten Hälfte des Konzerts mit Stücken wie „Salemonia“ oder „Abba Gold“ für gute Stimmung sorgen wird.

Nach der Pause geht es dann mit Stücken wie „Happy Hour“, „Montana Marsch“ oder „Pirates of the caribbean“ weiter; gespielt von der Feuerwehrkapelle Amstetten. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Lassen Sie sich diesen Abend bei abwechslungsreicher Musik, guter Stimmung und netter Geselligkeit nicht entgehen.

Der Eintritt ist frei!!

Auf ihr Kommen freut sich die Feuerwehrkapelle Amstetten

**VOLKSHOCHSCHULE****Volkshochschule Laichingen – Blaubeuren -Schelklingen e.V.**

Vhs: Schluss mit langweiligen Fernsehabenden, die weder heiter noch entspannend sind. Lernen Sie etwas Neues, bleiben Sie lebendig, lassen Sie sich inspirieren...

vhs startet mit neuem Kursprogramm, – anmelden: jetzt!!! Sie sind der Regisseur/ die Regisseurin Ihres Lebens. Wählen Sie nach Lust und Laune unter den vielen Veranstaltungen oder lassen Sie sich von den vhs- Mitarbeiterinnen beraten. Wir freuen uns auf Sie!

Neu auf der Alb: Aroha – kraftvoll und entspannend - Einladung zur gratis-Schnupperstunde zum Kennenlernen
„Aroha® – ein Mix aus kontrolliert ausdrucksstarken kraftvollen und entspannenden Bewegungen. Inspiriert vom Haka – Kriegstanz der Maori mit kraftvollen Bewegungen, vom KUNG FU mit Kontrolle in An- und Entspannung, vom TAI CHI mit runden, konzentrierten und fließenden Bewegungen.

Ziel ist die Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, Kräftigung der Muskeln, Optimierung des Koordinationsvermögens sowie Stressabbau. Ein Abendkurs findet mittwochs 19.30 bis 20.30 Uhr, ab 11. März statt, ein Vormittagskurs mittwochs, 10.15 bis 11.15 Uhr, – vhs-Gymnastikraum Laichingen, Kursleiterin ist Simone Leucht, zertifizierte Aroha-Instructorin, Trainerin „C“ Breitensport.

Zum Kennenlernen sind alle Interessierten herzlich eingeladen zu einer kostenfreien Schnupperstunde am Mittwoch, 25. Februar, vormittags oder abends. Platzreservierung bei der vhs (07333-

„Neue Energie gewinnen“ – Vormittagskurs Qi-Gong in Laichingen

Simone Voelkel-Scharl leitet einen vhs-Vormittagskurs donnerstags, 8.15 bis 9.45 Uhr im vhs-Studio Laichingen, Kursbeginn ist am 26. Februar. Qi Gong bedeutet Arbeit an der Lebensenergie. Die fließenden und harmonischen Bewegungen des Qi Gong aktivieren und pflegen die Lebensenergie. Achtsamkeit und Vorstellungskraft fördern und stärken Körperwahrnehmung, Beweglichkeit, Selbstheilungskräfte, innere Ruhe und Ausgeglichenheit. Geeignet ist der Kurs für Menschen jeden Alters, Männer und Frauen. Gerne können Interessierte eine kostenfreie Schnupperstunde besuchen, – Anmeldung bei der vhs (07333-3535).

Vhs-Vortrag „Brasilien - Regenwaldschutz und Armutsbekämpfung“ wird verschoben

Der für Donnerstag, 26. Februar, 19.30 Uhr vorgesehene vhs-Vortrag „Brasilien – Regenwaldschutz und Armutsbekämpfung“ im Alten Rathaus wird aufgrund der Informationsveranstaltung zum Regionalbahnhof „Schwäbische Alb“ auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Ulrich Kienzle ist erkrankt – Autorenlesung

„Mein Versuch, die Araber zu verstehen“ fällt aus
Der für Donnerstag, 5. März, vorgesehene Vortrag von Fernsehjournalist Ulrich Kienzle „Mein Versuch, die Araber zu verstehen“ fällt leider aus. Aufgrund einer ersten Erkrankung müssen alle Termine der nächsten Monate abgesagt werden. Rückgabe bereits gekaufter Eintrittskarten bei der Volkshochschule (Duceyer Platz Laichingen, im Gebäude der Stadtbücherei, 1.OG).

Fit in den Frühling: „Ein paar Pfunde weniger“ – mit dem Abnehmprogramm „Leichter leben“

Am Di., 3. März, startet um 19.30 Uhr ein 6-Abende-Abnehmkurs in Laichingen nach dem bewährten Programm „Leichter leben“, der durch Vermittlung von Ernährungswissen, praktischen Einkaufs- und Kochtipps und einer Probe-Bewegungsstunde zu einem „Wohlfühlgewicht“ führen soll, – Veranstalter sind die StadtApotheke und die vhs,

Neue Rezepte: Fingerfood, klassische Kuchen in Laichingen

Fingerfood für Partys und viele Gelegenheiten: Samstag, 28. Februar, 9.30 bis 13 Uhr;

Klassische Kuchen: Freitag, 6. März, 18 bis 21 Uhr;

Tortenträume: Samstag, 21. März, 13 bis 18 Uhr.

Kursleiterin ist Rosemarie Salzmann, – Anmeldung bei der vhs (07333-3535).

EDV und Beruf**„Geprüfte Fachkraft für Finanzbuchführung“ – neuer Start**

mit 30% bzw. 50% Förderung durch europäische Fördermittel (Infos im vhs-Büro)

Vom Anfänger hin zur Fachkraft für Finanzbuchführung mit anerkanntem Xpert Business Zertifikat, freitags, 19.00 – 21.15 Uhr. (Für Personen über 50 Jahre besonders günstig durch 50% Förderung, ESF-Förderung für (fast) alle).

Fit für den Büroalltag

Aktuelles Wissen für die Arbeit im Büro und mit dem Businessknigge up-to-date.

Ab 7. März, 7-mal samstags, 9.00 – 12.00 Uhr.

Qualifizierung für Kinderpflegerinnen und andere Fachkräfte nach § 7 KiTaG ab 14. März

Eignet sich auch für Interessierte, die grundlegendes pädagogisches Wissen für die Arbeit in der Kleinkindpädagogik benötigen.

Auch für therapeutische Fachkräfte, die nach § 7 zu pädagogischen Fachkräften qualifiziert werden wollen. Zum Abschluss gibt es ein aussagekräftiges Zertifikat. Erich-Kästner-Schule Laichingen, 8.00 – 15.00 Uhr, 10 x samstags.

EDV-Grundlagen: Handy-, PC- und Excelschulungen

Grundlagen am Handy: Android (Google, HTC, Samsung,...), 3. März, 19.00 – 21.30 Uhr, 2 Abende, vhs-Studio, Laichingen, Tablet: 14. April, 3 Abende dienstags

Grundlagen am Tablet-PC ab 7. März, vhs-Studio, 10.00 – 13.00 Uhr

Grundlagen in Excel: 4 Abende, dienstags, 19.00 – 21.30 Uhr, Erich-Kästner-Schule (GHWS) Laichingen, Max-Lechler-Straße 2, ab 3. März.

Topp-Bewerbungsseminar

Fix und fertig, topp aktuell, ansprechend und professionell – die Bewerbungsmappe komplett erstellt im Seminar, 7. und 14. März, 9.00 – 16.30 Uhr, Gymnasium Laichingen.

Einführung in die Digitale Fotografie und Einführung in die Bildbearbeitung

Grundlagen an der Kamera: 4 Abende, freitags, 18.00 – 19.30 Uhr, mit Karl-Heinz Unterberger, Anne-Frank-Realschule Laichingen, Mörikestraße 10, Beginn: 06. März,

Bildbearbeitung: 4 Abende, freitags, 20.00 – 21.30 Uhr, Anne-Frank-Realschule Laichingen, Mörikestraße 10, ab 6. März.

Freizeit und Hobby beim Malen und Werken genießen: Neue vhs-Angebote

Mit der Künstlerin Andrea Bräuning: mit Pastellkreide Hände malen, klassisch und modern interpretiert, 3 Abende, mittwochs, 19.30 – 21.30 Uhr, Gymnasium Blaubeuren, ab 4. März oder bei der stürmischen Blanka Walter vom Porträtzeichnen angesteckt werden: Samstag, 28. März, 10.00 – 17.00 Uhr, montags einen der begehrten Plätze bei Rose Lamparter bekommen, 6 mal nachmittags, Beginn 15.45 Uhr oder Beginn 17.45 Uhr;

Für Frauen und Männer **Schmieden am Amboss** im Feuer-schein der Schmiedeesse, Samstag, 7. März und Sonntag, 8. März von 10 – 17.30 Uhr.

Für die Nähbegeisterten beginnt der **Anfängernähkurs** ab 5. März, Taschnähfieber ab 4. März. Sockenstricken, 3 Abende ab 26. Februar im Stoffladen Tröger.

Stress abbauen mit **Trommel und Schlagzeug**, ab 12. März, 5-mal dienstags, 19.30 – 20.30 Uhr.

Volkshochschule Geislingen

VHS Geislingen: Die Grundlagen der Homöopathie erklärt der Heilpraktiker Wolfgang Pfau in seinem Vortrag „**Homöopathie für Jedermann**“ am Dienstag, 3. März um 18:30 Uhr in der VHS-Geislingen. Anmeldung erforderlich. Informationen und Anmeldung in der VHS Geislingen, Schillerstr. 2, Tel. 24 269 oder rund um die Uhr unter www.vhs-geislingen.de

MUSIKSCHULE GEISLINGEN**MUSIKSCHULE GEISLINGEN**

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 / 24-278, Fax 07331 / 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse – kommen Sie auf uns zu!

Ansprechpartner für den Förder- und Freundeskreis der Musikschule ist Frau Dr. Rosewith Braig-Gachstetter, Tel. 07331 / 83344

KIRCHEN**Evangelische Kirchengemeinde Amstetten**

Wochenspruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Römer 5.8

Sonntag, 01.03.

09.30 Uhr	Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf (Pfr. Bräuchle)
10.30 Uhr	Kindergottesdienst Dorf im Pfarrhaussaal
10.30 Uhr	Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof (Pfr. Bräuchle)
10.30 Uhr	Kindergottesdienst Bahnhof im Gemeindehaus

Montag, 02.03.

19.30 Uhr	Jugend-Treff im Gemeindehaus, ab 18 J.
19.30 Uhr	Kirchenchorprobe im Pfarrhaussaal

Dienstag, 03.03.

20.00 Uhr	Hauskreis bei Familie Hoene, Kirchgasse 6
-----------	---

Mittwoch, 04.03.

16.00 Uhr	Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
18.15 Uhr	Teenkreis im Gemeindehaus, ab 13 Jahre

Donnerstag, 05.03.

18.00 Uhr	Bubenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, Jungs ab 3. Klasse
-----------	--

Freitag, 06.03.

15.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen in der Laurentiuskirche Dorf, anschließend gemütliches Beisammensein im Landfrauenraum mit Kaffeetrinken
16.00 Uhr	Kinderstunde Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, 1.-3. Klasse



- 17.00 Uhr Jungschar Schafherde im Gemeindehaus
Mädchen & Jungs ab der 3. Klasse
- 17.30 Uhr Mädchenjungschar Amstetten-Dorf im
Pfarrhaussaal
- 19.00 Uhr Teeniekreis im Gemeindehaus, ab 17 Jahre
- 19.30 Uhr Männer im Gespräch im Gasthaus Gesunde
Luft in Reutti
„Der Samson-Komplex – Männer und ihre
Gesundheit“.
Referent: Andreas Kadel, Arzt
- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
- 20.30 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus, ab 20
Jahre

Sonntag, 08.03.

- 10.00 Uhr Konfirmationsfestgottesdienst I Frie-
denskirche Bahnhof (Pfr. Hoene) mit Band
und Posaunenchor
- 19.30 Uhr Jesus.time – Bibelkreis im Gemeindehaus

Weltgebetstag der Frauen

+++ alle sind eingeladen +++ alle sind eingeladen +++
„Begrüßt ihr meine Liebe?“

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am 06. 03. 2015
um 15.00 Uhr in der Laurentiuskirche in Amstetten Dorf.

Mit dem Lied: „Auf den Bahamas, auf den Inseln preisen
wir unsern Gott.“, stimmen wir ein, in das Loblied der ba-
hamaischen Frauen. In einem bunten und abwechslungs-
reichen Gottesdienst erfahren wir etwas von den Bahamas.
Einem Land, dessen Klima und dessen Strände uns ins
Träumen geraten lassen, aber wir hören auch von wirt-
schaftlicher Abhängigkeit und von gesellschafts-beding-
ten, individuellen Nöten mit denen die Frauen auf den Ba-
hamas leben müssen. Bei Kaffee, Tee und Kuchen und der
einen bahamaischen Spezialität lassen wir den Tag gemüt-
lich ausklingen.

Es ist wieder möglich Waren aus dem *Eine -Welt-Laden*
zu erwerben.

In Vorfreude auf einen schönen, gemeinsamen Nachmittag
grüßen Sie die Frauen der katholischen und evangelischen
Kirche.

+++ alle sind eingeladen +++ alle sind eingeladen +++

Männer im Gespräch

Am Freitag, 6. März 2015, lädt die gemeinsame Männer-
arbeit im Albdistrikt „Männer im Gespräch“ um 19.30 Uhr
ins Gasthaus „Zur Gesunden Luft“ in Amstetten-Reutti ein.
Thema des Abends ist „Der Samson-Komplex – Männer und
ihre Gesundheit“. Inspiriert von der biblischen Geschichte
des Samson beschreibt der Mediziner Andreas Kadel vom
Gesundheitsamt Göppingen anschaulich und humorvoll
den Zusammenhang von Mann sein, den Herausforderun-
gen als Mann und den Umgang mit seiner Gesundheit.

Konfirmation 2015

Wir wünschen den Konfirmandinnen und Konfirmanden
mit ihren Eltern noch gute Vorbereitungen, einen schönen
gesegneten Konfirmations-Festtag und Gottes Beistand
aller Konfirmierten auf ihrem weiteren Lebensweg.

**Konfirmiert werden am 08. März 2015 um 10.00 Uhr
in der Friedenskirche**

Kilian Bail, Theresa Berg, Julian Eggle, Amanda Ilgner,
Jessica Kiesling, Philipp Kurka, Florian Molnar, Bernhard
Schmidt

**Konfirmiert werden am 15. März 2015 um 10.00 Uhr
in der Friedenskirche**

Lia Hahn, Noah Haslanger, Michael Herrlinger, Jasmin Hie-
rath, Marius Hierath, Sabrina Marquitz, Kevin Rexhepi, Jo-
hannes Russ, Sabrina Stahl, Louis Stöckle

**Evangelische
Gesamtkirchengemeinde
Stubersheimer Alb**

Evang. Pfarramt Schalkstetten, Schillerstr. 29
Tel. (0 73 31) 4 22 28 – Fax (0 73 31) 4 07 68
E-Mail: Gemeindebuero.Schalkstetten@elkw.de

Evang. Pfarramt Stubersheim, Pfarrweg 2
Ansprechpartner: Hansjörg Frank, Beim Rot 9,
73340 Amstetten-Hofstett-Emerbuch,
Tel. (0 73 36) 92 14 32,
E-Mail: frank.amstetten@freenet.de

Die Homepage unserer Gesamtkirchengemeinde: www.stubersheimer-alb-evangelisch.de

Unsere Gemeindegemeinschaft Frau Christel Krauß ist in der
Regel mittwochs und donnerstags von 9.00–12.00 Uhr und
von 14.00–17.00 Uhr für Sie im Evang. Pfarramt Schalk-
stetten da.

Zum Nachdenken

Wenn wir in höchsten Nöten sein
und wissen nicht, wo aus noch ein,
und finden weder Hilf noch Rat,
ob wir gleich sorgen früh und spät.

EG 366,1

Kasual-Vertretung Stubersheimer Alb

Bis 01. März 2015

Frau Pfarrerin Striebel, Türkheim,
Tel. 07331/41966

Vom 02. bis 11. März 2015

übernimmt Herr Pfarrer Hoene, Amstetten
Tel. 07331/971653 die Kasualvertretung.

Sonntag, 01.03.2015

Das Opfer der Gottesdienste ist für verfolgte und bedräng-
te Christen bestimmt.

**Krabbelgruppe für die Gesamtkirchengemeinde
Stubersheimer Alb**

Dienstag, 03.03.2015, 9.15 Uhr

im evang. Gemeindehaus in Schalkstetten

Mittwoch, 04.03.2014

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evang. Gemeinde-
haus in Schalkstetten

**Weltgebetstag am 6. März 2015 um 20.00 Uhr in der
Bartholomäuskirche Hofstett-Emerbuch**

„Begrüßt Ihr meine Liebe?“

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten
die 700 Inseln der Bahamas. Die Bahamas sind das reichste
karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christ-
licher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen
zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeits-
losigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und se-
xuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen
Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltge-
betstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus
dem Johannesevangelium (13,1–17), in der Jesus seinen
Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Ba-
hamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem All-
tag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tat-
kräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Alle, nicht nur Frauen, sind herzlich eingeladen, die Baha-
mas besser kennenzulernen, und zu erfahren wie wichtig
es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solida-
rische Gemeinschaft zu leben.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden landestypische
Drinks und Snacks angeboten.

**Herzliche Einladung zum gemeinsamen
Seniorenachmittag der Kirchengemeinden
Hofstett-Emerbuch und Stubersheim**

Am Sonntag 08.03.2015, 14.00 Uhr in die Gemeindehalle
in Stubersheim

Katharina von Bora – Die Lutherin

Beim gemeinsamen Seniorenachmittag erzählt Historiker



Günther Alius die aufregende Lebensgeschichte der Katharina von Bora.

Der Männergesangverein Stubersheim umrahmt das Programm; es erwarten Sie Kaffee und Kuchen und kalte Getränke.

Evangelische Kirchengemeinden
Hofstett–Emerbuch und Stubersheim

Bräunisheim

Sonntag, 01.03.2015

9.00 Uhr Gottesdienst (Dekan i.R. Stahl)
9.30 Uhr Kindergottesdienst in Schalkstetten

Hofstett-Emerbuch

Sonntag, 01.03.2015

10.00 Uhr Gottesdienst (Dekan i.R. Stahl)

Mittwoch, 04.03.2015

18.00–19.30 Uhr Jungschar im Schulhaus

Schalkstetten

Sonntag, 01.03.2015

9.00 Uhr Gottesdienst in Bräunisheim (Dekan i.R. Stahl)

9.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 02.03.2015

17.45–18.15 Uhr Bücherei

18.00 Uhr Mädchenjungschar jeweils im evang. Gemeindehaus.

Stubersheim

Sonntag, 01.03.2015

10.00 Uhr Gottesdienst in Hofstett–Emerbuch (Dekan i.R. Stahl)

Waldhausen

Sonntag, 01.03.2015

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Renz)

Evangelische Kirchengemeinde Reutti

Samstag, 28. Februar 2015

Juca siehe www.juca-urspring.de

Sonntag, 01. März 2015

9.05 Uhr Gottesdienst in Urspring (Pfarrer Bühler) mit dem Kirchenchor Lonsee
10.30 Uhr Gottesdienst in Reutti (Pfarrer Bühler) mit dem Posaunenchor Urspring/Reutti
Das Opfer der Gottesdienste ist für die eigenen Kirchengemeinden bestimmt.

Montag, 02. März 2015

14.30 Uhr Mutter–Kind–Gruppe „Rappelkiste“ in Urspring (kath. Gemeindeforum)
Sonja Ringhofer, Tel. 5693
Sonja Lutzenberger, Tel. 5159
18.30 Uhr Jugendbibelkreis in Urspring (Christusbundhaus)

Dienstag, 03. März 2015

20.00 Uhr Frauenchorprobe

Mittwoch, 04. März 2015

15.45 Uhr Konfi–Unterricht Urspring/Reutti in Reutti (Molke)
18.30 Uhr Jungbläser in Reutti (Molke)
20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Reutti (Molke)

Freitag, 06. März 2015

19.30 Uhr Weltgebetstag (Kochschule in Urspring)

Samstag, 07. März 2015

Juca siehe www.juca-urspring.de

Sonntag, 08. März 2015

9.05 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß (Pfarrer Bühler)
10.30 Uhr Gottesdienst in Urspring (Pfarrer Bühler) mit dem Frauenchor
Das Opfer der Gottesdienste ist für die eigenen Kirchengemeinden bestimmt.

Termine:

22.03.15 Katechismus–Gottesdienst in Urspring

Weltgebetstag am 06. März 2015

Liebe Frauen und Männer,
Wir möchten Sie/Euch recht herzlich einladen mit uns den Gottesdienst am Fr. 06. März 2015 um 19.30 Uhr in Urspring zu feiern.

Die Liturgie kommt diesmal von den Bahamas – eine Inselkette mit 300 Inseln, davon nur 30 bewohnten. Wir möchten mit Euch /Ihnen die Kalypso–Klänge, Speisen und Getränke genießen.

Für das Vorbereitungsteam
Dagmar Riedlinger (Tel. 922279)

Pfarrbüro in Urspring:

Öffnungszeiten: dienstags 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Telefon: 07336/6451

E–Mail: Pfarramt.Urspring@elkw.de

Sing mit!

Einladung zum Projektchor vom 17.03. – 26.06.2015 für alle singbegeisterte Männer und Frauen

→ Näheres – siehe kirchliche Nachrichten, Ev. Kirche Urspring

Probetermine:

Di. 17.03., 24.03.

Di. 14.04., 21.04., 28.04.

Di. 05.05., 12.05., 19.05.

Di. 09.06., 16.06., 23.06.

Wo?

Kochschule Urspring, Proberaum
(nach Ostern/ ab April Probe im Christusbundhaus, wg. Umbau Kochschule)

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Konzerttermin:

Fr. 26.06.2015 „Sommer–FrohLocken“,

Ev. Johanneskirche Urspring

Es freut sich auf Sie:

Frauenchor Urspring

AsP: Sabine Schlegel, 07336/5697, Leitung: Doris Schanzenbacher

„Sommer–FrohLocken“

Projektchor des Frauenchor Urspring vom 17.03.–26.06.2015

Komm und sing mit!

Warum? Weil es einfach Spaß macht.

Auf ein Neues wollen wir Sie/Dich zum Projektchor einladen. Und dieses Jahr sogar mit neuer Dirigentin. Nach der Verabschiedung von Klaus Brandenburg werden wir unsere Konzertreihe, unseren Projektchor unter der Leitung von Doris Schanzenbacher aus Bernstadt weiterführen.

Auch Doris Schanzenbacher legt Wert auf moderne Kirchenmusik und wird das Programm bunt und passend zur Jahreszeit mit uns gestalten. Während der Projektchorzeit sind auch tolle weltliche Lieder mit dabei, die man kennt und die leicht erlernbar sind. So kann ein jeder probieren, ob das Singen im Chor so seines ist oder kommt, um einfach mal wieder aus voller Brust aufzusingen.

Männer, Frauen, junge – alle sind eingeladen. Nicht lange nachdenken. Einfach vorbeischaun!

Probetermine:

Di. 17.03., 24.03.

Di. 14.04., 21.04., 28.04.

Di. 05.05., 12.05., 19.05.

Di. 09.06., 16.06., 23.06.

Wo?

Kochschule Urspring, Proberaum

(nach Ostern/ ab April Probe im Christusbundhaus, wg. Umbau Kochschule)

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Konzerttermin:

Fr. 26.06.2015 „Sommer–FrohLocken“, Ev. Johanneskirche Urspring

Es freuen sich die Sängerinnen vom Frauenchor Urspring



**Mein Computer versteht mich nicht****Neue Kurse:**

Ich starte wieder mit neuen Kursen. Bei Interesse bitte per Email melden.

Windows 8.1 Teil 1–2, 2 Abende

Zusatztermin im April bei genügend Interesse

Fr. 27.2. Fotobuch erstellen, 2–3 Abende

Beginn um 16:30 Uhr

Noch 1 Platz frei

Do. 02.4. Sicher im Internet, 2 Abende

Beginn um 16:30 Uhr

Ausgebucht

Do. 02.4. Sicher im Internet, 2 Abende

Beginn um 19:00 Uhr

Noch 3 Plätze frei

Do. 02.4. Tabellenkalkulation ca. 5 Abende

fällt aus mangels Interesse

Für jeden Kurs ist eine Mindestanzahl von 5 Teilnehmern erforderlich, max. 10 Teilnehmer je Kurs

Weitere Infos zu den Kursinhalten finden sie auf meiner Homepage unter <http://schulung.prinzing-consulting.de>

Wer an einem Kurs Interesse hat sollte sich bitte anmelden da die Plätze begrenzt sind.

Anmeldung bitte per Email an ep.schulung@gmx.de.

Jugendarbeit ev. Jugendwerk**Albdistrikt**

Freitag, 27.2.

19.00–20.30 Uhr

Teeniekreis ab 17 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

20.30 Uhr

Jugendkreis ab 20 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

Sonntag, 1.3.

19.30 Uhr

jesus.time – Sing & pray, im Gemeindehaus in Amstetten

Montag, 2.3.

19.30 Uhr

Jugendtreff ab 18 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

Dienstag, 3.3.

19.30–21.00 Uhr

Teenietreff ab 15 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

19.30 Uhr

Hauskreis (alle 2 Wochen), Kontakt: Familie Weilguni (Tel. 9862723)

Mittwoch, 4.3.

18.15–19.45 Uhr

Teenkreis ab 13 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

Katholische Kirchengemeinde**ST. SEBASTIAN, Geislingen, ERLÖSERKIRCHE, Amstetten**

Freitag, 27. Februar

18.00 Uhr Kreuzwegandacht in Amstetten

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 28. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 1. März

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

16.30 Uhr Italienischer Gottesdienst in St. Sebastian

Dienstag, 3. März

6.15 Uhr Frühschicht in St. Maria – anschl. Frühstück –

Mittwoch, 4. März

18.00 Uhr Kreuzwegandacht in St. Sebastian

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Donnerstag, 5. März

16.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im AWO-Pflegeheim in Amstetten

Freitag, 6. März- Herz-Jesu-Freitag

Weltgebetstag der Frauen

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Samariterstift

15.00 Uhr Weltgebetstag in Amstetten-Dorf in der Laurentiuskirche

16.00 Uhr Weltgebetstag in St. Sebastian

18.30 Uhr kein Gottesdienst in Amstetten

19.00 Uhr Weltgebetstag in St. Sebastian

19.30 Uhr Weltgebetstag in Aufhausen im Gemeindehaus

Samstag, 7. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 8. März – 3. Fastensonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten – parallel Kinderkirche –

14.00 Uhr Taufgottesdienst in St. Maria

18.00 Uhr Taizé-Gebet in St. Maria

Rosenkranz

St. Sebastian Mittwoch 18.00, Samstag 17.30 Uhr

Amstetten Freitag 18.00 Uhr

Beichtgelegenheit:

Mittwoch vor dem Gottesdienst in **St. Sebastian**

Freitag vor dem Gottesdienst in **Amstetten**

und in allen Gemeinden nach Vereinbarung

Kreuzwegandachten

Während der Fastenzeit finden Kreuzwegandachten zu folgenden Zeiten statt:

St. Sebastian: Mittwoch, 4. März

Amstetten: Freitag, 27. Februar und 13. März

Jeweils um 18 Uhr – vor den Eucharistiefeiern.

Gottesdienst in italienischer Sprache

Am **Sonntag, 1. März um 16.30 Uhr**, findet der nächste Gottesdienst in italienischer Sprache in der Kirche St. Sebastian statt.

Frühschichten in der Fastenzeit

In der Fastenzeit laden wir Sie wieder zu unseren beliebten Frühschichten unter dem Thema: „**Aufstehen zum Leben**“ jeweils um 6.15 Uhr ein:

3. März in St. Maria „Aufstehen für andere“

10. März in St. Sebastian „Aufstehen für mich“

17. März in St. Johannes „Aufstehen für mehr Toleranz“

Wort-Gottes-Feier im AWO-Pflegeheim

Am **Donnerstag, 5. März um 16.30 Uhr**, laden wir wieder zur Wort-Gottes-Feier ins AWO-Pflegeheim in Amstetten ein.

+++ alle sind eingeladen +++ alle sind eingeladen +++

„Begriff ihr meine Liebe?“

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 6. März 2015 um 15.00 Uhr, in der Laurentiuskirche in Amstetten-Dorf.

Mit dem Lied: „Auf den Bahamas, auf den Inseln preisen wir unsern Gott.“, stimmen wir ein, in das Loblied der bahamaischen Frauen. In einem bunten und abwechslungsreichen Gottesdienst erfahren wir etwas von den Bahamas. Einem Land, dessen Klima und dessen Strände uns ins Träumen geraten lassen, aber wir hören auch von wirtschaftlicher Abhängigkeit und von gesellschaftsbedingten, individuellen Nöten, mit denen die Frauen auf den Bahamas leben müssen. Bei Kaffee, Tee und Kuchen und der einen bahamaischen Spezialität lassen wir den Tag gemütlich ausklingen. Es ist wieder möglich, Waren aus dem *Eine-Welt-Laden* zu erwerben.

In Vorfreude auf einen schönen, gemeinsamen Nachmittag grüßen Sie die Frauen der katholischen und evangelischen Kirche.

+++ alle sind eingeladen +++ alle sind eingeladen +++

Die ökumenischen Gottesdienste sind:

15.00 Uhr Laurentiuskirche, Amstetten-Dorf

16.00 Uhr St. Sebastian, Geislingen

19.00 Uhr St. Sebastian, Geislingen

19.30 Uhr Gemeindehaus, Aufhausen

Erinnerung an die Taufe feiern

Für **Sonntag, 8. März**, sind alle Kinder die von Januar 2013 bis Ostern 2014 in unserer Gesamtkirchengemeinde getauft wurden, zusammen mit ihren Familien zu einem



Tauferinnerungsgottesdienst in St. Maria eingeladen.

Beginn ist um 14.00 Uhr. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal. Falls Sie **nicht** angeschrieben wurden bzw. sich noch anmelden möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt St. Maria, Tel. 95980.

**Katholische Kirchengemeinde
MARIA KÖNIGIN, Lonsee
ST. AGATHA, Urspring**
**Samstag, 28.02.**

18.00 Uhr Vorabendmesse in Westerstetten

Sonntag, 01.03.2. Fastensonntag – Caritas-Sonntag

L 1: Gen 22,1–2.9a.10–13.15–18; L 2:

Röm 8,31b–34;

Ev: Mk 9,2–10

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee

10.15 Uhr Wortgottesfeier in Altheim

19.00 Uhr Atempause in Westerstetten

Montag, 02.03.

09.00 Uhr Gebetstreffen „Mütter beten“ im Meditationsraum

Donnerstag, 05.03.

19.00 Uhr Alpha-Kurs im Pfarrsaal

Freitag, 06.03.

17.30 Uhr Rosenkranz in Lonsee

18.00 Uhr Hl. Messe in Lonsee

Vorschau:**Samstag, 07.03.**

18.00 Uhr Vorabendmesse in Urspring

Sonntag, 08.03.3. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee

10.15 Uhr ökum. Kinderkirche im evang. Gemeindehaus

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

10.15 Uhr Wortgottesfeier in Westerstetten

14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Westerstetten

Einladung zur Wahl des Kirchengemeinderats 2015

Am 15. März haben alle wahlberechtigten Katholiken die Möglichkeit, den Kirchengemeinderat für die nächsten 5 Jahre zu wählen. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die ortsansässig sind, und mindestens 16 Jahre alt sind. Da wir uns in Lonsee für eine allgemeine Briefwahl entschieden haben, gingen oder gehen Ihnen in den nächsten Tagen die Wahlunterlagen zu. So können Sie Ihre Wahl bequem zu Hause durchführen, und das Ergebnis an das katholische Pfarramt Lonsee (Bergstraße 2) senden, oder aber am Wahltag im Wahllokal (Pfarrsaal unter der Kirche) abgeben. Das Wahllokal wird von 11 Uhr bis 13 Uhr für Sie geöffnet sein.

Zur Wahl stellen sich folgende acht Kandidatinnen und Kandidaten:

Herbert Feldhahn, Veronika Haseloff, Ramon Kranich, Olga Roth, Dr. Johannes Schilling, Heike Schißler, Peter Schuster und Dr. Jochen Weißenburger. Diese stellen sich auch in einem Wahlplakat vor, das Sie im Aushang finden. Da wir eine Wahl ohne Bindung durchführen, haben Sie aber auch die Möglichkeit, auf Ihrem Stimmzettel bis zu 8 eigene Kandidatinnen und Kandidaten hinzuzufügen. In jedem Fall können Sie aber nur maximal 8 Stimmen abgeben, da der neue Kirchengemeinderat 8 gewählte Mitglieder haben wird.

Als Wahlausschuss möchten wir uns bei den Kandidierenden recht herzlich bedanken, und hoffen, dass Sie zahlreich von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, und damit Ihr Interesse am Gemeindeleben zum Ausdruck bringen.

Bitte vormerken: Ökumenische Lichternacht mit Liedern aus Taizé

Unser nächster Taizé-Gottesdienst findet am Sonntag, den 15. März 2015 um 19.00 Uhr in Neenstetten in der St. Ulrichskirche statt. Die ganze Gemeinde ist herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel. 5731) sind:

Montag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Dienstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Herrn Pfarrer Hornung erreichen Sie in Lonsee donnerstags um 09.00 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (nach der Hl. Messe) oder telefonisch in Westerstetten unter 07348/6259.

**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Geislingen - Baptisten**


Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen

www.baptisten-geislingen.de

Sonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

**Württembergischer
Christusbund**
**Wochenspruch:**

Dem Sinn des Lebens auf der Spur

Viele Menschen haben ihre ganz persönlichen Fragen wenn es um den Glauben geht: „Gibt es Gott?“, „Hat mein Leben eine Bedeutung?“ oder „Macht Glaube glücklich?“ Diese Fragen sind im Alphakurs Lonetal willkommen. Wir, die ev. Kirche Ettlenschieß/ Urspring/ Reutti, die kath. Kirche Lonsee/ Urspring/ Radelstetten und der Württ. Christusbund Urspring bieten einen Glaubenskurs in entspannter Atmosphäre für alle an, die sich (wieder) neu mit den Kernthemen des christlichen Glaubens auseinandersetzen möchten.

Wann:

Termine jeweils von 19:00 – 21.30 Uhr

26.02./05.03./19.03./26.03./10.04./17.04.2015/

Gemeinsames Wochenende: 13.–15.03.2015

Die Abende finden abwechselnd im Dorfgemeinschaftshaus in Ettlenschieß, im Katholischen Pfarrsaal in Lonsee und im Gemeinschaftshaus Württ. Christusbund in Urspring statt.

Die nächsten Abende:

Donnerstag, 26.02 im Pfarrsaal der katholischen Kirche in Lonsee (direkt an der kath. Kirche, unterer Zugang)

nächste Woche am Donnerstag, 05.03. im Pfarrsaal der katholischen Kirche in Lonsee

Detaillierte Infos immer an dieser Stelle in ihrem Amtsblatt und unter <https://www.facebook.com/alphakurslonetal2015>

E-Mail: Info@alphakurs-lonetal.de

Kontakt und weitere Informationen:

www.alphakurs-lonetal.de

Telefonisch: Albrecht Prinzing 07336 / 920665 oder Michael Zenkner 07336 / 5330

Neues vom Alpha-Kurs:

Auch der 4. Abend war wieder eine Bereicherung. Nach einem leckeren Essen folgte ein sehr interessanter Vortrag, gute Gespräche im Anschluss – die Zeit war fast zu knapp!

Monatsspruch März :

Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? Röm 8,31

Wir laden zu den Veranstaltungen der ev.-landeskirchlichen Gemeinschaft in Urspring herzlich ein, Kontakt Michael Zenkner Tel. 07336 / 5330

Alle Bibelkreise finden für den Zeitraum des Alpha-Kurses in dessen Rahmen zu den bekannt gegebenen Terminen und Uhrzeiten statt.

Donnerstag, 26.02.

Alpha-Kurs s. Anfang der kirchlichen Nachrichten

Freitag, 27.02.

Bubenjungschar, wir treffen uns um 18.00 Uhr am Juca, Kontakt Tobias Eberhardt, Tel. 07331-986422

Juca Urspring:

aktuelle Termine und Events immer unter www.juca-urspring.de.

Sonntag 01.03.

Gottesdienst um 18.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Am Bahnhof 3,

Mittwoch, 03.03.

Mädchenjungschar 17.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Am Bahnhof 3, Kontakt Christel Schneider Tel. 8578

Alpha-Kurs s. Beginn der kirchlichen Mitteilungen

Der Württ. Christusbund ist ein Gemeinschaftsverband innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland, mehr Infos über den Christusbund unter www.christusbund-urspring.de und www.christusbund.de.

VEREINE

SPORTVEREIN AMSTETTEN

Am Montag, den 02. März 2015 trifft sich die SVA Rentnertruppe am Sportheim zum Arbeitsdienst.



Neue Freunde und Helfer, die mitarbeiten wollen, sind herzlich willkommen.

Horst Nothjunge, Tel.:07331-7468

Jugendfußball**Netter Jahresabschluss im Stubersheimer Hof - 21.02.2015**

Auf Einladung der Familie Laib und Chefkoch Jochen durften wir für unseren Jahresabschluss die wunderschöne Lokalität des Stubersheimer Hofes in Amstetten-Stubersheim genießen. In diesem tollen Ambiente wurden wir mit Köstlichkeiten für den Gaumen verwöhnt und alle waren total begeistert über das Essen. Nachdem alle das leckere Essen hinter sich hatten, wurde von den Trainern nochmals die gemeinsame Zeit im Team, die tolle Entwicklung der Mannschaft, ein kleiner Ausblick des Restprogramms sowie anstehende Personaländerungen angesprochen. Eine DVD mit tollen Bildern des vergangenen Jahres bekam jedes Kind als Geschenk. Erstaunt konnte man feststellen wie viele Bilder sich im Laufe eines Jahres ansammeln und was alles gemacht wurde. Als die Reden der Coaches beendet waren, durften sich auch diese über ein tolles Geschenk der Eltern und Kinder freuen. Der frühe Nachmittag ging Ruck Zuck vorbei und wir ließen den Tag im Amstetter Sportheim bei Kaffee und Kuchen und natürlich Fußball ausklingen. In vielen Gesprächen mussten sich die Männer nun anhören, dass Sie ihre Frauen nun öfters in den Stubersheimer Hof ausführen dürfen. Dies werden wir gerne machen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Gabi Laib und Jochen Voss für die tolle Bewirtung und die Spende an unsere F-Jugend. Wir kommen nächstes Jahr mit der E-Jugend sehr gerne wieder und feiern bei euch.

Handballabteilung**HSG Lonsee/Amstetten - SG Bettringen**

19:22 (9:11)



Zu Beginn der Partie gegen die SG Bettringen kam die HSG Lonsee/Amstetten nur schwer ins Spiel. Bettringen gelang ziemlich schnell zu einfachen Toren und führte in der 7. Minute 4:1. Die Damen aus Lonsee machten zu viele technische Fehler und gaben den Ball unkonzentriert und leichtsinnig her. Jedoch kämpften die Damen und konnten nochmals bis auf 9:10 herankommen. Kurz vor Schluss kassierte die HSG ein unnötiges Tor und ging mit einem 9:11 Rückstand in die Halbzeit.

Wie verwandelt traten die Damen der HSG Lonsee/Amstetten in der zweiten Halbzeit auf. Die Damen erkämpften sich in der Abwehr einige Bälle und zwangen die SG Bettringen zu technischen Fehlern, dadurch konnte Lonsee durch einige Gegenstöße ausgleichen.

Die SG Bettringen war sehr unsicher, verlor einige Bälle und waren in doppelter Unterzahl. Dies nutzten die Damen aus Lonsee, verwandelten sichere Bälle im Tor und gingen mit 16:13 in Führung. Leider musste Stefanie Vogt nach drei Zeitstrafen das Spielfeld verlassen, dies führte bei den Gastgeberinnen zu Unsicherheiten. Die Mannschaft aus Lonsee schloss überhastet ab und gab Bettringen die Chance wieder auszugleichen und sogar in Führung zu gelangen. Nach einem spannenden und ausgeglichenen Spiel mussten sich die Damen der HSG Lonsee/Amstetten mit einer unglücklichen 19:22 Niederlage zufriedengeben.

Es spielten: Baller, Benz, Hangleiter - Hezler, Schneider (4), Müller (4/1), Kühnle, Schwarz, Vogt (4/3), Maier, Buck, Gehring, Weckerle (7)

Herren - TSG Söflingen

17:36 (7:19)

Trotz deutlich besserer Einstellung kassierten unsere Herren auch gegen Söflingen eine hohe Niederlage. Es dauerte wieder einmal nur zehn Minuten bis die Gäste davonzogen. Die Männer der HSG zeigten Kampfgeist und erarbeiteten sich immer wieder gute Möglichkeiten, doch es fehlte auch einfach das Quäntchen Glück. Mehr als einmal trafen die Schützen der HSG nur den Pfosten oder den Torwart. Bei den Spielern aus Söflingen lief es dagegen, beinahe jeder Wurf landete im Tor unserer Herren. Der Mannschaft war es dennoch hoch anzurechnen, dass sie trotz des immer höheren Rückstands nicht aufgab.

Vorschau:**Samstag, 28.02.2015 Sporthalle auf der Egert Beimerstetten**

17.00 Uhr weibl. B-Jugend - TSV Laichingen
18.45 Uhr weibl. A-Jugend - TV Weingarten
20.30 Uhr Damen - SC Lehr 2

Am Samstag, den 28.02.2015 erwarten die HSG Lonsee/Amstetten den SC Lehr II. Anpfiff ist um 20.30 Uhr in der Halle auf der Egert in Beimerstetten. Ein weiteres Spiel, das die HSG für sich gewinnen muss. Die Damen aus Lonsee freuen sich auf jeden Zuschauer und viel Unterstützung von der Tribüne.

Samstag, 28.02.2015 Tannenplatzhalle Ulm-Wiblingen
20.00 Uhr Herren - SG Ulm & Wiblingen 2

Samstag, 28.02.2015 Großsporthalle Weingarten
12.30 Uhr weibl. C-Jugend - TV Weingarten

Sonntag, 01.03.2015 Sporthalle Pestalozzi-Gymnasium Biberach
10.00 Uhr Mini-Spieltag

SPIEL- UND SPORTCLUB STUBERSHEIM**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Wir laden unsere Mitglieder ein zu der am **Freitag, 6. März 2015 um 20 Uhr** im Gastraum des Vereinsgebäudes in Stubersheim stattfindenden **18. Ordentlichen Mitgliederversammlung**.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Finanzbericht
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Wahlen
8. Berichte der Abteilungen
9. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung müssen mindestens bis zum 27. 2. 2015 beim Vorstand schriftlich eingereicht werden.

Wir werden ab **19. 30 Uhr** einen kleinen Imbiss anbieten. Wegen der interessanten Themen und eines umfassenden Meinungsaustauschs, bitten wir alle Mitglieder an der Versammlung teilzunehmen.

Vorstand

GESANGVEREIN AMSTETTEN

Amstetten - da sind wir daheim

Kennen Sie den: was unterscheidet einen Kölner von einem Amstetter? Der Kölner ist aus Köln. Der Amstetter ist vom Dorf, vom Bahnhof oder vom Aurain.

Aber im Ernst. Wo bleiben die vielen Bürger, die in unserer Gemeinde wohnen? In den Vereinen? Das sind sie jedenfalls auch nicht. Vielleicht findet man sie eher im Fitnessstudio oder in Ulm in der Fußgängerzone.

Dabei ist unsere Gemeinde eigentlich recht lebenswert. Es gibt alles. Ob sie zum Doktor möchten, zum Zahnarzt in die Apotheke oder zum Einkaufen – alles da! Auch wunderbare Wanderwege, gepflegt vom Albverein, laden zum Rundkurs rund um die Gemeinde ein.

Bei den Vereinen ist es ähnlich. Ob man sich sportlich betätigen, musizieren oder singen oder bei den Landfrauen mitwirken möchte – die Auswahl ist groß.

Das ist praktisch ein Aufruf an alle, die in Amstetten „Wohnbürger“ sind. Viel schöner ist es aber, „Mitbürger“ zu sein. Denn dann kann man mit allen Sinnen die Heimatgemeinde erleben. So wird man zu einem echten Amstetter – wie eben auch die Kölner echte Kölner sind.

Dazu passt, sozusagen als Gegenstück zur Kölner Nationalhymne das Amstetter Heimatlied, das einst Gustav Nothjunge gedichtet hat:

Umgeben von herrlichen Wäldern
umgeben von Hügeln aus Kalk
da liegt unser Amstetter Dörflein
es liegt auf der Schwäbischen Alb.

Die Bürger sind kreuzbrave Leute
am Bahnhof wie drinnen im Ort
sie lieben die schwäbische Heimat
sie lieben ein freundliches Wort.

Schon Kaiser Augustus Legionen
die kannten den herrlichen Fleck
Sie gruben den Römerbrunnen
den vor Jahren im Wald man entdeckt

Gott segne das Amstetter Dörflein
wir sagen dafür herzlich Dank
Du bist unser kostbares Kleinod
zwischen Fils und dem Donaustrand.

Wer in Amstetten sich engagieren und singen möchte, hat die freie Auswahl:

Gemischter Chor AlleGro's, jeden Donnerstag in der Schule
19:30 Uhr

Kinderchor AllegroKids, jeden Freitag in der Schule
15:00 Uhr

Männerchor, jeden Dienstag im Rathaus 20:00 Uhr

LANDFRAUENVEREIN AMSTETTEN

Dienstag, 03.03.2015

Vortrag über Zecken

Ein Referent der Berufsgenossenschaft wird uns allerlei über Zecken erzählen.

Wir treffen uns hierzu um 19.30 Uhr im LF-Raum.

LANDFRAUENVEREIN URSPRING – REUTTI

Kegelabend

Herzliche Einladung zu unserem jährlichen Kegelabend am **Donnerstag, 12. März 2015**. Wir treffen uns wie immer um **20.00 Uhr** in der „Gesunden Luft“. Bitte Turnschuhe mitbringen. Gäste sind herzlich willkommen.



LANDFRAUENVEREIN BRÄUNISHEIM

Frauenfrühstück

Zu unserem Frauenfrühstück am **Dienstag 3.3.2015 um 9.00 Uhr** im Gemeinderaum in Bräunisheim, laden wir alle Frauen herzlich ein. Referentin ist Frau Gertrud Buck mit dem Thema „Olivenöl warum ist es so gesund, wo kommt es her, wie schmeckt es.“

Kochkurs

Am **Dienstag, 17.3.2015 ab 19.00 Uhr** wollen wir in der Schulküche in Amstetten, unter der Leitung der Hauswirtschaftsmeisterin Anne Heister ein Regionales und Saisonales sechs Gänge Menü zubereiten. Anmeldung bei Melanie Schmid bis **Freitag 13.3.2015** unter Tel. 951042.



LANDWIRTSCHAFT

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Am 3. März in Dellmensingen:

Informationsveranstaltung für Rinderhalter

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis und der Milchviehberatungsdienst Reutlingen/Ulm e.V. laden gemeinsam am Dienstag, 3. März zu einem Informationsabend für Milchviehhalter ein. Ulrike Schmolli von der Firma Höveler Spezialfutterwerke Dormagen spricht zum Thema: „Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser – Rationscontrolling für Praktiker“. Beginn ist um 20 Uhr im Landgasthof „Hirsch“ in Erbach-Dellmensingen.

Der Weg von der berechneten bis zur umgesetzten Fütteration ist lang und wird von vielen Faktoren beeinflusst. Frau Schmolli wird in ihrem Vortrag auf Stoffwechselläufe eingehen, verschiedene Kennwerte erläutern und aufzeigen, welche Informationen daraus gewonnen werden können. Wesentlicher Inhalt wird auch sein, wie die Informationen in der Praxis genutzt werden können, um Rationen zu beurteilen und zu verbessern.

Ulrike Schmolli ist seit vielen Jahren als Beraterin im Milchviehbereich tätig und hat deshalb fundierte, praxisnahe Kenntnisse und umfangreiche Erfahrungen in der Rinderfütterung.

Der Besuch ist kostenfrei.

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

- | | |
|-------------|---|
| 26. Februar | Jazz@Night, „Rätsche im Schlachthof Geislingen, 20.00 Uhr |
| 27. Februar | Geislinger Literarturnetz-Lesetage 2015, Geislinger Literatur Netzwerk e. V., Stadtbücherei in der MAG, 19.30 Uhr |
| 27. Februar | Steve Wynn (USA) – Konzert, Rätsche im Schlachthof Geislingen, 20.30 Uhr |
| 28. Februar | Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle, Jahnhalle, 20 Uhr |
| 28. Februar | Severin Groebner – Kabarett, Rätsche im Schlachthof Geislingen, 20.30 Uhr |
| 05. März | MigyBigBand „Elementares“, Rätsche im Schlachthof Geislingen, 19.30 Uhr |



SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN
Blumenball am 21. März 2015 in der Auhalle Bad Überkingen

Pünktlich zum Frühlingsanfang erwartet Sie eine Halle im Blumenmeer bunter Pflanzen, dazu mitreißende Rhythmen der Tanzband "Blue Stars", Showeinlagen und eine attraktive Tombola – einfach einen unvergesslichen Ballabend. Karten mit Platzreservierung zum Preis von 20.-- € erhalten Sie im Vorverkauf in der Tourist-Info. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kartentelefon 07331-200926

Beginn: 19.30 Uhr. Einlass 18.30 Uhr

Veranstalter ist die Tourist-Info Bad Überkingen

SPD
Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Ulmer Alb/ Oberes Lonetal

Samstag, 07. März 2015, 15.00 Uhr im Gasthaus „zum Kreuz“ in Dornstadt

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsberichte und Entlastungen
 - a. des Vorsitzenden
 - b. der Kassiererin
 - c. der Kassenrevisoren
 - d. Entlastung der Kassiererin
3. Wahl eines zweiten Kassenrevisors
4. Ehrungen und Gedenken
5. Berichte aus den Gemeinderäten (Paul Anhorn, Lisa Späth)
6. Bericht aus dem Kreistag (Lisa Späth)
7. Verschiedenes

Ich möchte alle SPD-Mitglieder, Freunde der SPD und interessierte Bürger ganz herzlich dazu einladen und freue mich auf Euer/Ihr Kommen.

Paul Anhorn, Ortsvereinsvorsitzender

Landratsamt Alb-Donau-Kreis
Tagesbetreuung für Kinder
Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis e. V. hilft Eltern und Tagespflegepersonen

Immer mehr Kinder brauchen tagsüber zeitweise eine außerfamiliäre Betreuung. Neben Kindertagesstätten und Schulen sollen Tagespflegepersonen das bestehende Betreuungsnetz ergänzen.

In der Tagespflege werden meist Kinder berufstätiger Eltern betreut. Die Betreuung finden, in der Regel, in der Wohnung der Tagespflegeperson statt. Die Betreuungszeiten richten sich nach dem Bedarf des Kindes und seiner Eltern sowie den Möglichkeiten der Tagespflegeperson. Tagespflegepersonen können eine wohnortnahe, familiäre Betreuung mit flexiblen und individuellen Betreuungszeiten bieten.

Der **Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis e. V.** ist ein gemeinnütziger Verein, der im November 2003 gegründet wurde. Er fördert und unterstützt im gesamten Alb-Donau-Kreis die Betreuung von Kindern in Familien für Teile des Tages.

Eine zentrale Aufgabe des Vereins ist die Beratung, Überprüfung, Ausbildung und Betreuung von Tagespflegepersonen. Der Verein fördert auch den Austausch zwischen Tagespflegepersonen in regionalen Treffen.

Für Eltern, die eine Tagespflegeperson suchen, stellt sich der Verein als Vermittler zur Verfügung. Sie werden bei der Suche nach einer geeigneten Tagespflegeperson unterstützt und beraten. Bei Bedarf informiert der Verein über finanzielle Unterstützung durch Zuschüsse.



Möchten Sie gerne Tagesmutter/Tagesvater werden? Oder suchen Sie eine individuelle Betreuung für ihr Kind?

Dann melden Sie sich bei uns.

Ihre Ansprechpartnerin für Beratung, Betreuung, Ausbildung und Vermittlung:

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstraße 23-25, 89073 Ulm

Andrea Johnson

Telefon: 07 31 / 1 85-44 20

E-Mail: andrea.johnson@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten: Mo. bis Do.: 8 bis 16 Uhr und Fr.: 8 bis 12:30 Uhr

Angelika Gitschier

Telefon: 07 31 / 1 85-43 31

E-Mail: angelika.gitschier@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten: Mo. bis Do.: 9 bis 12 Uhr

Heike Mauch

Telefon 07 31 / 1 85-43 76

E-Mail: heike.mauch@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten: Mo. und Do.: 8 bis 16 Uhr

Außenstelle Ehingen, Sternplatz 5, 89584 Ehingen

Mirjam Langer

0 73 91 / 7 79-24 71

E-Mail: mirjam.langer@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten: Mo. bis Fr.: 8 bis 16 Uhr

Zuschüsse:

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstraße 23-25, 89073 Ulm

Barbara Langenbacher

Telefon: 07 31 / 1 85-43 65

E-Mail: sonja.erhardt@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten: Mo. bis Do.: 8 bis 12:30 Uhr

Landratsamt Alb-Donau-Kreis /

Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis

Maschinenring Ulm - Heidenheim
54. Mitgliederversammlung am Mi., 4. März 2015 in der Birkenfeldhalle in Setzingen


Einlass ist um 19.30 Uhr zum gemeinsamen Vesper. Um 20.00 Uhr beginnt die Mitgliederversammlung. Neben den üblichen Regularien spricht Markus Pflugfelder, Leiter der Versuchsstation Ihinger Hof, zum Thema **Einsatz von Flugdrohnen innerhalb und außerhalb der Landwirtschaft.**

Für die Bewirtung sorgt wie immer der landw. Ortsverein Setzingen.

Bundesagentur für Arbeit
Vortrag im BiZ
„Sei nicht sprachlos – melde dich!“

Das wir sprechen können erscheint uns meist als selbstverständlich. Menschen mit einer Sprachbehinderung wissen aber, dass Sprechen nichts Selbstverständliches ist. Darüber weiß Michaela Beyer bestens Bescheid. Sie ist Schulleiterin und Lehrlogopädin an der Berufsfachschule für Logopädie in Ulm. Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm stellt Beyer den Beruf des Logopäden vor. Eingeladen sind alle Personen, die sich für dieses Berufsbild interessieren. Angesprochen sind vor allem Schülerinnen und Schüler der Real- oder Fachhochschulen, die sich für die Arbeit mit Menschen mit sprachlicher Behinderung interessieren.

Der Vortrag findet am Donnerstag, 5. März, um 15 Uhr im BiZ statt. Der Eintritt ist wie gewohnt kostenlos, eine Voranmeldung nicht erforderlich.

Steuererklärung 2014
Praktischer Helfer vom Bund der Steuerzahler – Formulare inklusive

Jetzt ist es für viele Steuerzahler wieder soweit: Die Einkommensteuererklärung für das Jahr 2014 wird in Angriff



genommen. Der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg möchte dabei Hilfestellung leisten. Sein aktuell erschienener, kostenloser Ratgeber „**Steuererklärung 2014**“ hilft, die Steuererklärung richtig auszufüllen. Zudem bietet der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg den kostenlosen Versand der wichtigsten Steuerformulare an.

Will man dem Finanzamt nicht unnötig Geld schenken, muss man sich mit dem leidigen Thema Steuern befassen. Der neue Ratgeber „**Steuererklärung 2014**“ erklärt kompakt und verständlich, welche Formulare wie ausgefüllt werden müssen. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Frage gelenkt, wie die Steuerzahler zu viel gezahlte Steuern zurückholen können. Es wird erläutert, was man unter den Begriffen „Werbungskosten“, „Sonderausgaben“ und „außergewöhnliche Belastungen“ versteht und beschreibt die einzelnen Aufwendungen, die steuerlich geltend gemacht werden können. Er nennt Pauschbeträge und veranschaulicht komplizierte steuerliche Regelungen mit Beispielen und Tipps. Besonders hilfreich: Hinter jedem Posten ist genau vermerkt, auf welchem Formular und in welchen Zeilen die Angaben eingetragen werden müssen.

Aber auch grundsätzliche Fragen werden geklärt, etwa wer eine Einkommensteuererklärung abgeben muss und bis wann die Formulare beim Finanzamt eingehen müssen. Fällt der Steuerbescheid dann ganz anders aus als erwartet, erklärt der Ratgeber, wie sich Steuerzahler dagegen, beispielsweise mit einem Einspruch, zur Wehr setzen können.

Als besonderen Service bietet der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg den kostenlosen Versand der wichtigsten Steuerformulare an. Die Finanzverwaltung im Südwesten hat den Zentralversand der Formulare eingestellt. Hier springt der Steuerzahlerbund unbürokratisch ein. Die wichtigsten Formulare (Mantelbogen, Anlagen N, Kind, KAP, Vorsorgeaufwendung sowie die Anlage R für Rentner) werden kostenfrei versendet.

Der kostenlose Ratgeber „**Steuererklärung 2014**“ sowie die Steuerformulare können unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 0 76 77 78 beim Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg angefordert werden.

Gartenecke

Geranien pflegen

Geranien, die überwintert wurden, wollen jetzt gepflegt werden. Topfen Sie alte Pflanzen Ende des Monats in frische Erde um, schneiden Sie die Triebe auf zwei bis drei Blattknoten zurück, dann wächst sie in kompakter Form heran. Setzen Sie die Sommerblume an ein helles Fenster, dann treibt sie schneller aus. Jetzt ist auch die richtige Zeit, um Stecklinge abzunehmen.



DRF Luftrettung
...eine Frage der Zeit

**Rettungsflieger
kennen
keine Staus.**

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung.
Werden Sie Fördermitglied.
Info-Telefon 0711 7007-2211
www.drf-luftrettung.de

JETZT zu Druck & Medien Zipperlen!

Dynamisch & flexibel Digitaldrucke – immer just in time!

**druck medien
zipperlen**

Tierische Qualität – und Mäuse sparen!

Druck & Medien Zipperlen GmbH
Dieselstraße 3 | 89160 Dornstadt
Telefon +49 (0) 73 48 . 98 76-0
Telefax +49 (0) 73 48 . 98 76-20
druck.medien@zipperlen.de
www.zipperlen.de

SPUREN



HINTERLASSEN

Dieses mächtige Steingrab hinterließen uns Menschen, die vor rund 5.500 Jahren lebten.

Hinterlassen auch Sie Spuren – z. B. durch ein Vermächtnis für die Alzheimer-Forschung.

Fordern Sie unsere Broschüre zum Thema Testament kostenlos an unter:

0800 / 200 400 1

 ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.
Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de